

Am Ufer des Belgenbaches und dem Nordhang der Rur nach Monschau.

Mit Ihrer Wanderung erkunden Sie das Belgenbachtal zwischen Imgenbroich und Elcherscheid und wandern dann ganz oben am Nordhang der Rur von Imgenbroich nach Menzerath, bevor Sie über einen kurzen alpinen Pfad nach Monschau herabsteigen und die Stadt über die Eschbachstraße erreichen.

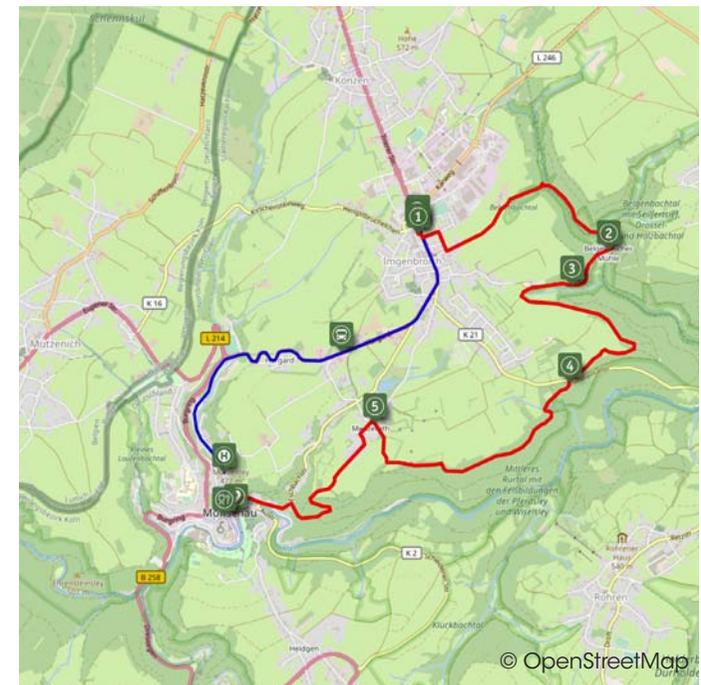
Monschau-Imgenbroich

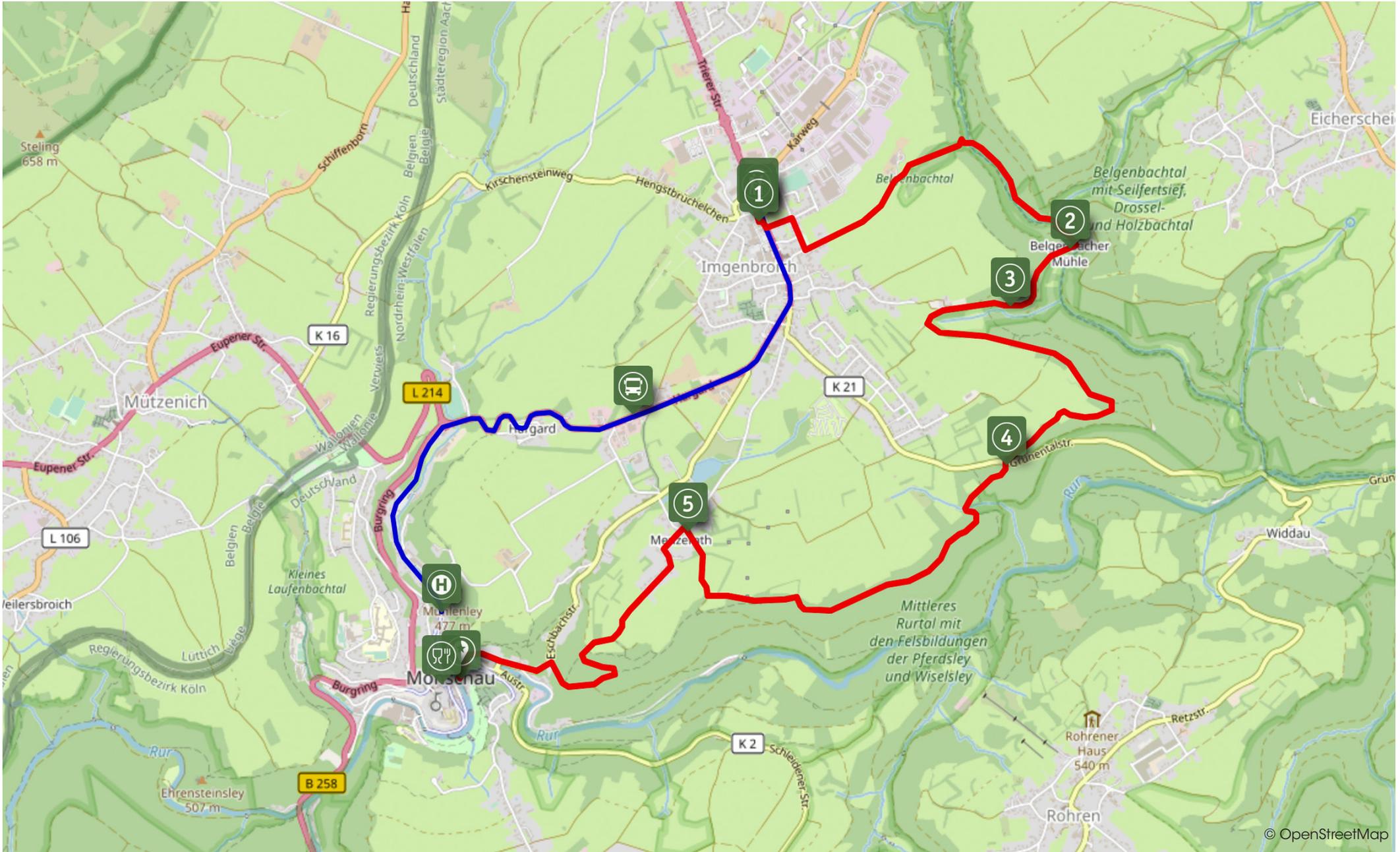
-  Monschau, Altstadt
-  Linie SB66, 66, 82
-  werktags und Wochenende unregelmäßig
-  Parkhaus/Seidenfabrik - gebührenpflichtig

-  6,7km – ca. 2 h
-  20% befestigte Wege , 80% schmale Pfade
-  60% Wald, 30% Wiese, 10% Bebauung
-  **NICHT** Kinderwagen geeignet
-  festes Schuhwerk empfohlen

Imgenbroich-Monschau

-  Imgenbroich Nord (TOTAL-Tankstelle)
-  Friedhof Menzerath
-  Monschau-Zentrum
-  Ortszentrum Monschau





Am Ufer des Belgenbaches und dem Nordhang der Rur nach Monschau.

 Sie starten an der Bushaltestelle Imgenbroich Nord. (TOTAL-Tankstelle)

1 Auch in Imgenbroich waren Tuchmacher ansässig. Gleich nach der Bushaltestelle an der Trierer Str. passieren Sie den markanten Wernershof (Optiker, Zahntechniker). Es ist eines von nur zwei Fabrikantenhäusern aus der Tuchmacherzeit, die im 2. Weltkrieg nicht zerstört wurden. (Geschichtsverein) Seit den 1930er Jahren war Imgenbroich Amtssitz für die dem damaligen Kreis Monschau angehörenden Gemeinden Imgenbroich, Konzen, Mützenich und Eicherscheid. Die Wappen dieser Dörfer zieren die Fassade des ehemaligen Verwaltungsgebäudes.

2 Sie durchwandern das Belgenbachtal bachabwärts und erreichen die idyllisch gelegene Belgenbacher Mühle. Auf diesem Abschnitt des Belgenbaches wurden schon seit 1300 Getreidemühlen betrieben, meist als Fronmühlen. Das bedeutete, dass die Bauern der Umgebung diese Mühle nutzen mussten.

3 Beim Aufstieg in Richtung Imgenbroich fallen im Weg immer wieder Wagenspuren auf. Die Karrenräder der Bauern, die ihr Mehl wieder aus dem Tal transportiert haben, haben sich teilweise tief in den weichen Schiefer eingegraben. Sobald sie die Höhe erreicht haben, folgt der landschaftlich reizvoller Streckenabschnitt „Aselbech“ über Wiesenpfade.

4 Nach Überquerung der Grünentalstraße wandern Sie nun oberhalb der Rur und sehen auf der anderen Höhe das Dorf Rohren.

5 In Menzerath, einem der kleinsten Monschauer Ortschaften, besuchen Sie den alten evangelischen Friedhof, der gleich hinter der langen Bruchsteinmauer am Wanderweg liegt. Die den Friedhof umfassende Mauer wurde aus den Steinen der hier um 1831 abgerissenen evangelischen Kirche errichtet. Hier wurden vom 17. bis 19. Jahrhundert evangelische Christen beerdigt. Uralte Kreuze zeugen davon.

 Sie erreichen Monschau. Auf dem Weg zum Parkhaus Laufenstraße warten mehrere Einkehrmöglichkeiten auf Ihren Besuch.